

JAHRESBERICHT 2014

Die Leistungen des AWV Leibnitz



ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND LEIBNITZ

8430 Leibnitz - Kadagasse 4/1

Tel: 03452/76166, **Fax:** 03452/76166-14

E-Mail: awv.leibnitz@abfallwirtschaft.steiermark.at

Internet: www.abfallwirtschaft.steiermark.at/leibnitz



2014: *Der Abfallwirtschaftsverband Leibnitz informiert wiederum mit dem vorliegenden Jahresbericht die Gemeinden unseres Bezirkes über die abfallwirtschaftlichen Daten, Zahlen und Fakten. Vielleicht kann die eine oder andere Statistik in den Gemeindezeitungen veröffentlicht werden.*

Die Gemeindestrukturreform hatte im letzten Jahr auch Auswirkungen auf die Tätigkeiten des Verbandes. Durch die Zusammenlegung von Gemeinden war die Unterstützung bei der Erstellung neuer Müllabfuhrordnungen bzw. die Anpassung der ASZ-Infrastruktur notwendig. Da dieser Prozess noch nicht abgeschlossen ist, wird der Verband die Gemeinden weiterhin bei diesen Aufgaben unterstützen.

Den Vorgaben der Europäischen Union entsprechend wurde die Verpackungsverordnung novelliert. War bisher nur das ARA System (Altstoff Recycling Austria) als flächendeckendes Sammel- und Verwertungssystem für Haushaltsverpackungen tätig, teilen sich ab dem 1. Jänner mehrere Sammel- und Verwertungssysteme den Markt. Diesbezüglich war es notwendig, dass der Verband mit allen Systembetreibern (Reclay UFH, Interseroh, ARA, Landbell) Vereinbarungen abgeschlossen hat.

Im letzten Jahr hat der Verband die Verwertung der im Bezirk anfallenden 5.500 to Altpapier ausgeschrieben. Am 8. Mai fand in der BH-Leibnitz die Öffnung der 10 eingereichten Angebote statt. Das beste Angebot legte die Fa. ÖKO & More mit 1 Euro pro Indexpunkt. Mit dieser Ausschreibung konnte eine Steigerung der Erlöse von mehr als 45.000 Euro pro Jahr erzielt werden. Ebenso wurde die Altpapiersammlung ausgeschrieben. An dieser beteiligten sich erfreulicherweise 45 von 48 Gemeinden. Als Bestbieter bekam die Bietergemeinschaft Saubermacher/ÖKO & More den Zuschlag. Die Ausschreibung erbrachte für die Gemeinden eine Reduzierung der Sammelkosten von ca. 30.000 Euro pro Jahr.

Nach 27 Jahren Mitarbeit im AWV Leibnitz als Delegierter, Obmannstellvertreter, Obmann und Geschäftsführer werde ich meine Tätigkeit bei der kommenden konstituierenden Sitzung beenden. Für die jahrelange gute Zusammenarbeit möchte ich allen - besonders aber meinen beiden Mitarbeitern Erich Elsnig und Josef Krobath - danken! Unserem Obmann Bgm. Mag. Wolfgang Neubauer wünsche ich weiterhin viel Erfolg, Kraft und Freude bei Erfüllung der verantwortungsvollen Aufgaben!

Mit freundlichen Grüßen
Der Geschäftsführer:

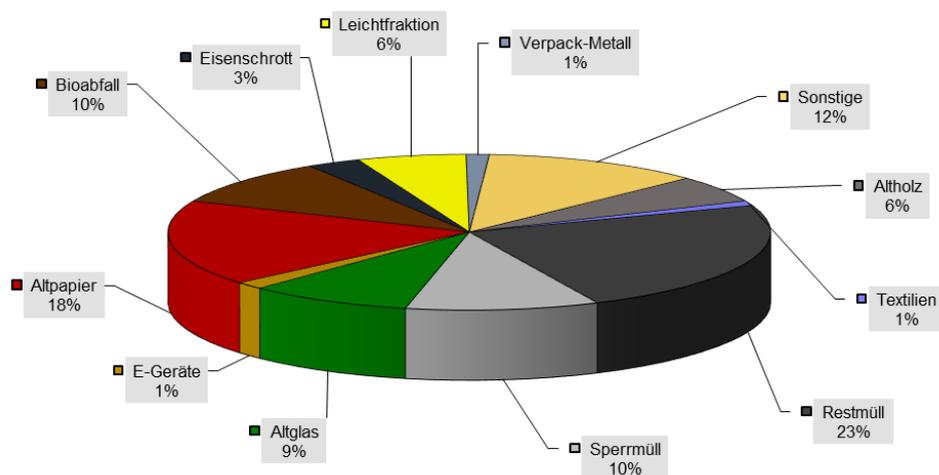
(Dietmar Ruß)

Abfallaufkommen im Jahr 2014

im Bezirk Leibnitz (in t)

Vor Inkrafttreten der Gemeindestrukturreform wurde in den 48 Gemeinden des Bezirkes Leibnitz die unten angeführten Abfallmengen gesammelt.

Abfallfraktion	Menge (t)	Prozent	Kg/Ew.a.
Restmüll	7.638,62	23,39	98,22
Sperrmüll	3.354,69	10,27	43,13
Altglas	2.851,85	8,73	36,67
Altpapier	5.752,12	17,61	73,96
Bioabfall	3.107,10	9,51	39,95
Eisenschrott	927,41	2,84	11,92
Leichtfraktion	1.896,52	5,81	24,39
Metallverpackungen	401,52	1,23	5,16
Textilien	317,96	0,97	4,09
Altholz	1.814,39	5,56	23,33
Altspeiseöl	50,55	0,15	0,65
E-Geräte	503,16	1,54	6,47
Problemstoffe	224,99	0,69	2,89
Sonstige Abfälle *	3.816,40	11,69	49,07
Summe	32.657,28	100,00	419,90



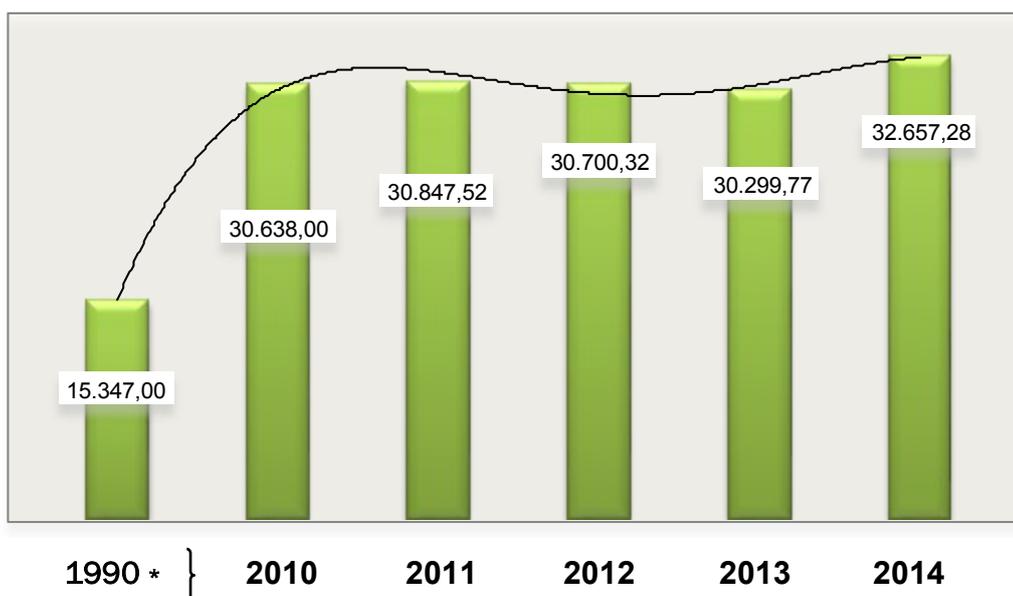
Die sonstigen Abfälle teilen sich wie folgt auf: Grün- und Strauchschnitt 1.757,2 to, Baurestmassen 1.452 to, Arzneimittel 4,9 to, Altreifen 51,7 to, Flachglas 48,2 to, Kunststoffdispersion 51,9 to, Gipskarton 12,2 to, ASZ-Kartonagen 371,9 to, Thermomixfraktion 19,6 to und Abfälle aus dem medizinischen Bereich 46,8 to.

Die Entwicklung des Gesamtabfallaufkommens im Bezirk Leibnitz (in t) bezogen auf die Einwohner 2014!

Das Gesamtabfallaufkommen ist im letzten Jahr um mehr als 2.300 Tonnen angestiegen. Der Anstieg verteilt sich auf die Fraktionen: Restabfall, Sperrmüll, Bioabfall, Altholz und Grünschnitt.

Bei der Leichtfraktion steht nur die Bezirksmenge zur Verfügung. Daher können im Jahresbericht keine Gemeindedaten veröffentlicht werden .

Abfallfraktion	1990	2010	2011	2012	2013	2014	seit 1990
Restabfall	11.497,00	7.241,39	7.245,37	7.286,55	7.364,21	7.638,62	- 33,56
Sperrmüll	612,00	3.184,13	3.244,18	3.033,38	2.912,84	3.354,69	+ 448,15
Altglas	1.123,00	2.691,67	2.827,77	2.891,95	2.921,00	2.851,85	+ 153,95
Altpapier	994,00	5.520,04	5.451,66	5.376,34	5.534,25	5.752,12	+ 478,68
Bioabfall	96,00	2.801,77	2.771,59	2.748,99	2.725,81	3.107,10	
Eisenschrott	907,00	1049,99	994,06	950,42	864,01	927,41	+ 2,25
Leichtfraktion	12,00	1.752,71	1.857,36	1.852,55	1.880,07	1.896,52	
Metallverpack.		429,87	407,49	388,24	400,34	401,52	
Textilien		262,36	267,30	343,81	323,37	317,96	
Altholz		1.567,51	1.707,07	1.584,17	1.509,67	1.814,39	
Altspeiseöl		57,83	65,68	54,17	56,62	50,55	
E - Geräte		476,29	492,20	489,52	482,93	503,16	
Problemstoffe	106,00	223,9	208,13	232,68	206,11	224,99	+ 112,25
Sonstiges		3.378,54	3.307,66	3.467,55	3.118,50	3.816,40	
Summen (t)	15.347	30.638	30.848	30.700	30.300	32.657	+ 112,79



* 1990 wurde die getrennte Abfallsammlung im Bezirk eingeführt!

„Restmüllanalyse“

Die ARGE Ingenieurgesellschaft Innovative Umwelttechnik GmbH (IUT) wurde vom Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 14 beauftragt, eine landesweite Restmüllanalyse wie in den Jahren 1994, 1998, 2003 und 2008 durchzuführen.

Um Kontinuität und damit eine vergleichbare Datenbasis zu schaffen, wurden wie 2008 die Stadtgemeinde Leibnitz und die Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen für die Probenentnahmen ausgewählt. In drei Kampagnen (Frühjahr, Sommer und Winter) wurde von Gemeindearbeitern mittels Big Bag Restabfall eingesammelt. Die Vorgabe der IUT war, dass bei der Probenentnahme die Strukturen der Gemeinden (Einfamilienwohngebiete bzw. Mehrparteienhäuser) berücksichtigt werden.

Am Sortierort, dem Betriebsanlagenstandort der Fa. Saubermacher in der Puchstraße in Graz, wurden die Stichproben händisch in die einzelnen Fraktionen sortiert. Die sortierten Teilfraktionen wurden anschließend gewogen. Die Ergebnisse wurden unmittelbar am Analysenort ausgewertet, sodass eine Plausibilitätsprüfung der Zusammensetzung nach dem Gewicht vor Ort möglich war. Auffällige Abfallanteile wurden fotografisch festgehalten.

Zusätzlich zu den herkömmlichen Fraktionen wurden alle Proben auch auf relevante Leichtverpackungen (ARA System) analysiert und der Verpackungsanteil separiert ausgewiesen.

Allen beteiligten Gemeindearbeitern sei an dieser Stelle für die geleistete Hilfe bei der Probenentnahme Dank und Anerkennung ausgesprochen.



Sortierplatz



Probenentnahme



aussortierte Verbundkartons

Resümee

Laut Analyseergebnisse beträgt der Fehlwurfanteil im Restmüll ca. 32 Prozent! Besonders hoch sind, wie schon in den letzten Analysen, die biogenen Anteile im Restmüll. Wobei hier nicht der Garten- und Strauchschnitt mit ca. 1,5 Prozent Fehlwurfanteil ein großes Problem darstellt, sondern die organischen Abfälle aus der Küche mit über 9 Prozent. Das sind hochgerechnet auf den Bezirk 8,7 Kilogramm pro Einwohner und Jahr. Hier könnten Maßnahmen, wie die Verwendung von Trenneinrichtungen für die Küche ein Absinken des Fehlwurfanteils bewirken.

Der Verpackungsanteil im Restmüll beträgt 15 Prozent. Die 1,46 % Problemstoffe im Restmüll sind eindeutig zu viel. Um diesen Anteil zu verringern sind umfangreiche Informationsarbeiten notwendig.

Wenn es gelingen würde den Fehlwurfanteil nur um 10 Prozent zu verringern, wären das ca. 60.000,— Euro Einsparung an Verwertungskosten im Jahr.

Abfallfraktion:	Frühjahr		Sommer		Herbst	
	%	kg/EW a	%	kg/EW a	%	kg/EW a
Zeitungen und Illustrierte	0,90	1,05	1,80	1,75	0,20	0,25
Kartonagen- und Pappe	2,95	3,50	7,70	7,70	1,35	1,60
Papier	6,30	7,45	5,90	7,25	5,90	7,20
davon Schmutzpapier	4,60	5,45	5,30	6,70	4,35	5,35
Kunststofffolien	5,30	6,05	4,65	5,50	2,95	3,30
Hartkunststoffe	5,05	5,70	4,35	4,85	6,75	7,30
davon PET-Flaschen	0,60	0,75	0,40	0,40	0,05	0,10
Getränkeverbund	0,70	0,65	1,90	2,15	0,15	0,20
Sonstige Verbundstoffe	10,25	10,65	4,90	5,60	9,50	11,35
davon Elektroaltgeräte	0,15	0,15	0,45	0,60	2,20	2,65
davon Schuhe	2,95	2,95	1,40	1,50	3,70	4,60
Glas	3,30	3,40	4,25	5,20	2,85	2,95
FE Metalle	1,10	1,15	0,50	0,65	0,85	1,05
NE Metalle	1,55	1,70	2,90	3,35	1,20	1,45
Textilien	11,15	11,90	7,40	8,20	8,10	9,10
Holz	0,20	0,25	1,85	2,15	0,50	0,55
Inertes	1,05	1,10	0,80	1,00	0,55	0,70
Organik - Garten	1,65	2,20	3,50	3,75	0,05	0,05
Organik Küche	11,85	13,65	11,30	12,90	3,10	3,75
Problemstoffe	1,00	1,35	2,65	0,50	0,75	0,80
Hygieneartikel	5,60	5,35	19,30	21,70	32,70	36,90
davon Höschenwindeln	5,20	4,90	19,00	21,45	29,75	33,45
Sonstiges	3,70	4,85	2,30	2,95	9,30	10,20
< 40 mm	26,50	32,70	14,25	17,45	13,15	15,95
Gesamt	100,00	113,30	100,00	114,10	100,00	113,85

„Steirischer Frühjahrsputz 2014“

Ein voller Erfolg

44 Gemeinden (von 48!) aus unserem Bezirk haben bei der Aktion „Saubere Steiermark“ mitgemacht!

Rund 3000 fleißige Sammler - Schulkinder, Jäger, Mitglieder von Feuerwehren, Berg- und Naturwacht und Vereinen sowie Mitarbeiter in den Gemeinden, Bürgermeister und Gemeinderäte - haben ca. 20.000 kg (!) Müll gesammelt! Das sind unglaubliche 5 Abrollcontainer a´ 30 m³! Diese Müllmenge ist wohl Anlass darüber nachzudenken, wie viele von uns nach wie vor gedankenlos mit unserer Umwelt „umgehen“.

Umso lobenswerter ist die freiwillige Beteiligung der aktiven Sammler. Zahlreiche Fotos und Berichte zeugen von dieser tatkräftigen Arbeit entlang von Radwegen, Uferböschungen, Wegrainen und Wäldern.

Mehrere Gemeinden zeichneten sich durch äußerst nette Gesten aus. So gab es für viele Teilnehmer als Dankeschön Jause und Getränk!

Der AWV Leibnitz möchte sich an dieser Stelle nochmals bei allen fleißigen Sammlern für die vorbildliche Teilnahme bedanken! Denn durch das Einsammeln von unachtsam weggeworfenen Zigarettenkippen, Plastikabfälle, Flaschen, Getränkedosen und anderem Unrat leisteten sie einen wertvollen Beitrag für einen lebenswerten Bezirk Leibnitz.

Bei der Abschlusspräsentation der Aktion im ORF Landesstudio Steiermark konnte Michelle Truschnegg aus Großklein als Gewinnerin der Preisverlosung ein „Steirerbike“ entgegennehmen.

Folgende Gemeinden haben 2014 am steirischen Frühjahrsputz teilgenommen: Allerheiligen/W., Arnfels, Berghausen, Breitenfeld/T., Ehrenhausen, Eichberg-Trautenburg, Empersdorf, Gabersdorf, Gamlitz, Glanz/W., Gleinstätten, Gralla, Großklein, Heiligenkreuz/W., Heimschuh, Hengsberg, Kaindorf/S., Kitzack/S., Lang, Lebring-St.M., Leutschach, Oberhaag, Obervogau, Pistorf, Ragnitz, Ratsch/W., St. Andrä-Höch, St. Georgen/Stfg., St. Nikolai/S., St. Nikolai/Dr., St. Ulrich/W., St. Veit/V., Schloßberg, Seggau, Spielfeld, Stocking, Straß/Stmk., Sulztal/W., Tillmitsch, Vogau, Wagner, Weitendorf, Wildon und Wolfsberg/Schw.!



Gemeinde St. Georgen



Gewinnerin: Michelle Truschnegg



FF Wildon

„Altpapiersammlung“

Im letzten Jahr hat der AWV Leibnitz sowohl die Verwertung als auch die Sammlung von Altpapier ausgeschrieben.

Bei der Verwertung legte das beste Angebot die Fa. ÖKO & More mit 1 Euro pro Indexpunkt. Mit dieser Ausschreibung konnte eine Steigerung der Erlöse von mehr als 45.000 Euro pro Jahr erzielt werden.

An der Ausschreibung der Altpapiersammlung beteiligten sich erfreulicherweise 45 von 48 Gemeinden. Als Bestbieter bekam die Bietergemeinschaft Saubermacher/ÖKO & More den Zuschlag.

Um eine korrekte Ausschreibung zu gewährleisten, war es notwendig, dass die Sammelbehälter in den Besitz der Gemeinden übergehen. Mit den Firmen Saubermacher und Müllex - die bisher die Besitzer der Altpapiersammelbehälter waren - wurde folgende Regelung vereinbart: In den nächsten 5 Jahren wird eine Miete pro Sammelbehälter und Jahr (120 lt. bzw. 240 lt./2,66 Euro, 360 lt./4,56 Euro, 770 lt. bzw. 1100 lt./18,53 Euro) verrechnet. Danach gehen die Sammelbehälter in den Besitz der Gemeinden über.

In der Ausschreibung ist ebenso festgeschrieben, sollten Behälter bei der Entleerung zu Bruch gehen, hat die Bietergemeinschaft bis zu einem Alter von 8 Jahren (2015 bis 2007) für den Schaden aufzukommen. Ältere Behälter sind von den Gemeinden zu ersetzen. Das Alter der Behälter ist mittels Gravur auf Deckel oder Rückseite nachweisbar.

Für die Gemeinden bedeutet das Ergebnis der Ausschreibung ein Ersparnis bei den Sammelkosten von über 30.000 € pro Jahr! Zusammen mit der Steigerung der Erlöse ergibt das eine Kostensenkung von über 75.000 Euro/Jahr bei der Sammlung und Verwertung von Altpapier im Bezirk Leibnitz.



„G’scheit feiern“

Die steirische Festkultur

46 mal „G’scheit feiern“ im Bezirk Leibnitz!

„G’scheit feiern“ ist im Bezirk Leibnitz eine Erfolgsgeschichte. Seit dem Jahr 2002 wurden mehr als 426 Festveranstaltungen nach den Kriterien von „G’scheit feiern“ durchgeführt!

- *St. Georgen an der Stiefing (12 Festveranstaltungen)*
- *Lebring-St. Margarethen (15 Veranstaltungen)*
- *Keuschn Session - Sulztal an der Weinstraße*
- *Fest Artenvielfalt Grottenhof - Kaindorf an der Sulm*
- *Begegnungsfest - Leibnitz*
- *Pfarrfest - Großklein*
- *2 x Kinderflohmarkt - Leibnitz*
- *Hoffest der Familie Strablegg - Großklein*
- *Frühschoppen Bauernbund - St. Andrä-Höch*
- *Alles Schaf - Oberhaag*
- *Bogensporttage - Großklein*
- *Kreuzbergwartefest - Eichberg-Trautenburg*
- *Wartefest - Schloßberg*
- *Steirische Weinwoche - Leibnitz*
- *Rieglaufi-Rieglobi - St. Nikolai im Sausal*
- *Mobilitätsfrühstück - Gabersdorf*
- *Sterzfest - Großklein*
- *Fest der Vielfalt - Leibnitz*
- *Soroptimist Benefizveranstaltung - Leibnitz*
- *SüdsteierMarktfest - Leibnitz*

Die „G’scheit feiern“-Veranstaltungen wurden vom Land Steiermark im Jahr 2014 mit 4.768,- Euro unterstützt!



Regional ist einfach besser!



Bis zu 90% weniger Abfall



G'scheit feiern Festkultur

„Restmüll - richtig sammeln“

Wie aus der Restabfallanalyse ersichtlich, ist der Anteil von verwertbaren Abfällen im Restabfall sehr hoch. Bestätigt wird dieses Analyseergebnis durch stichprobenartigen Überprüfungen von Restmüllbehältern. Von den beiden Abfallberatern des Verbandes Erich Elsnig und Josef Krobath werden in den Restmüllbehältern immer wieder Bioabfälle, verschiedene Kunststoffverpackungen (Getränkeflaschen, Folien, Obst- und Fleischtassen usw.), Elektrokleingeräte, Bierdosen und andere Metallverpackungen gefunden. Aus diesem Grund wurde ein Infoblatt über die Sinnhaftigkeit der richtigen Abfalltrennung verfasst und an die Gemeinden übermittelt.

Werden Abfälle richtig getrennt, profitieren wir Alle davon!

- Niedrigere Müllgebühren
- Aktiver Klimaschutz, CO₂-Einsparung
- Sicherung von Rohstoffen und Arbeitsplätzen für die heimische Industrie



Elektrogeräte und andere Wertstoffe haben im Restabfall nichts verloren!

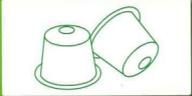
„Abfall ABC“

Auf der Homepage des Verbandes wurde ein vom Dachverband und den steirischen Abfallberatern ausgearbeitetes Abfall ABC veröffentlicht. Es soll den Bürgern das richtige Trennen von Abfällen erleichtern!

Wussten Sie, dass...



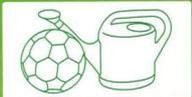
... Spraydosen ausschließlich komplett entleert im Metallverpackungscontainer entsorgt werden dürfen?



... das Recycling von Aluminium nur ein Fünftel der Energie der Ersterstellung verbraucht?



... Energiesparlampen Quecksilber enthalten und nicht im Restmüll entsorgt werden dürfen? Bitte geben Sie diese als Elektrogerät im Altstoffmüllzentrum oder beim Kauf einer neuen Lampe im Handel ab.



... Gießkannen und Plastikspielzeug nicht im Gelben Sack gesammelt werden, da diese keine Verpackungen sind? Sie können diese je nach Größe über Rest- oder Sperrmüll entsorgen.



... Schuhe, Gardinen und Bettwäsche und tragbare Kleidung im Alttextiliencontainer gesammelt werden?



... Altspeiseöl im Abfluss nicht nur Rohrs verstopft sondern auch höhere Kanalgebühren verursacht? Bitte bringen Sie Ihr Altspeiseöl ins Altspeiseölmüllzentrum, Ihre Gemeinde stellt Ihnen „Fetty“ oder „Öli“ die Kübel zur Sammlung von Altspeiseöl, zur Verfügung.

Wie zuständige Gemeinde.



Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

Abfall ABC

Der Umwelt zuliebe



Ämtliche Mitbeteiligung
Zugeschickt durch Post.at

Eine Information der Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

www.awv.steiermark.at

A		B	
Abfall ABC		Abfall ABC	
Abbeizmittel	ASZ (Problemstoffe)	Babywindeln	Restmüll
Agrarfolien / Silofolien	Anfrage bei einem Entsorgungsunternehmen ➔	Backpapier	Restmüll
Akkus	ASZ (Batterien) ➔	Backrohrreiniger	ASZ (Problemstoffe)
Altöle (Mineralöle)	ASZ (Problemstoffe) ➔	Badewannen (Kunststoff)	ASZ (Sperrmüll)
Altspeiseöle und -fette	ASZ (Altspeiseöle und -fette)	Badewannen (Metall)	ASZ (Alteisen/NE-Metalle)
Aludosen (Aluminiumdosen)	Metallverpackungen (Blaue Tonne)	Bahnschwellen (leerölprägniert)	Anfrage bei einem Entsorgungsunternehmen
Alufenster (Aluminiumfenster)	ASZ (Alteisen/NE-Metalle)	Bananenschalen	Kompostierung / Biotonne
Alufolien	Metallverpackungen (Blaue Tonne)	Batterien	ASZ (Batterien) ➔
Aluminiumgeschirr	ASZ (Alteisen/NE-Metalle)	Bauholz in geringen Mengen	ASZ (Altholz)
Asbest (-schnüre, -pappe, -wolle, -dichtungen)	ASZ (Problemstoffe)	Bauholz in größeren Mengen	Anfrage bei einem Entsorgungsunternehmen
Asbestzement (-platten, -rohre, -tröge) in geringen Mengen	ASZ (Problemstoffe)	Baumschnitt	Kompostierung / Biotonne
Asbestzement (-platten, -rohre, -tröge) in größeren Mengen	Anfrage bei einem Entsorgungsunternehmen	Bauschutt in geringen Mengen (z.B. Fliesenbruch)	Restmüll oder ASZ (Bauschutt)
Asche (Kohle, Koks)	Restmüll	Bauschutt in größeren Mengen	Anfrage bei einem Entsorgungsunternehmen
Asche (Holz)	Kompostierung/Biotonne	Baustyropor (EPS, XPS) in größeren Mengen	Anfrage bei einem Entsorgungsunternehmen
Autobatterien	ASZ (Batterien) ➔	Baustyropor (EPS, XPS) in kleineren Mengen	Restmüll
Autofelgen	ASZ (Alteisen/NE-Metalle)	Beleidung (nicht tragbar, verschmutzt)	Restmüll
Autopflegemittel	ASZ (Problemstoffe)	Beleidung (tragbar, rein)	Alttextiliencontainer (Sammelstelle oder ASZ)
Autoradio	ASZ (Elektro-Altgeräte) ➔	Beton- oder Ziegelreste	ASZ (Bauschutt)
Autoreifen	ASZ (Sonstige Abfälle) ➔	Bettfedern im Inlet (Bettdecken)	Alttextiliencontainer (Sammelstelle oder ASZ)
Autos (Kraftfahrzeuge)	Rücknahmestelle d. Herstellers oder Abg. beim Schrotthändler	Bettwäsche	Alttextiliencontainer (Sammelstelle oder ASZ)
Autositze	ASZ (Sperrmüll)	Bierdosen	Metallverpackungen (Blaue Tonne)
Autoteile ohne gefährliche Bauteile od. Stoffe (Kunststoff)	ASZ (Sperrmüll)	Bierkapseln (Kronenkorken)	Metallverpackungen (Blaue Tonne)
Autoteile ohne gefährliche Bauteile oder Stoffe (Metall)	ASZ (Alteisen/NE-Metalle)	Bildschirme (PC & TV)	ASZ (Elektro-Altgeräte) ➔
Autowracks	Rücknahmestelle d. Herstellers oder Abg. beim Schrotthändler	Binden	Restmüll

? oder Anfrage bei einem Entsorgungsunternehmen ➔ oder Rückgabe an den Handel

„Umweltschutz kann man kaufen!“

Gestalten Sie Ihren Büro Einkauf verantwortungsbewusst!

Der AWW Leibnitz befürwortet den umweltfreundlichen Ankauf von Büroprodukten und unterstützt die Gemeinden dabei mit der gemeinsamen Beschaffung von Nautilus Kopierpapier.

Nautilus wird weitgehend aus **unbedruckten Papierabfällen**, die in Druckereien und bei der Papierherstellung anfallen, hergestellt. Durch Verwendung der unbedruckten Abfälle wird erreicht, dass das Papier trotz des Einsatzes von Altpapier einen sehr hohen „Weißheitsgrad“ hat.

Nautilus ist ein zu 100%iges Recyclingpapier und für alle Bürodruker geeignet. Es hat in Sortiereinrichtungen exzellente Laufeigenschaften und beim Duplexdruck eine sehr geringe Staubbildung, daraus ergeben sich geringere Wartungskosten bei den Geräten. Alterungsbeständig und archivfähig > 200 Jahre nach ISO 9706.

Das Service des Verbandes wurde im Jahr 2014 von nur 5 Gemeinden in Anspruch genommen. Es wäre wünschenswert, wenn doch mehr Gemeinden auf umweltfreundliches Kopierpapier umstellen würden.

Insgesamt wurden 767.500 Blatt A4 und 7.500 Blatt A3 Recyclingpapier über den AWW Leibnitz bestellt!

Herstellung
Recycling-Papier



1.120 kg Altpapier



20.500 Liter Wasser



4.194 kWh Energie

CO₂ CO₂ CO₂

886 kg CO₂

Herstellung
Frischfaser-Papier



2.996 kg Holz



52.200 Liter Wasser



10.723 kWh Energie

CO₂ CO₂ CO₂ CO₂ CO₂

1.060 kg CO₂

Dieser Jahresbericht wurde auf Nautilus Recyclingpapier gedruckt!!!

„Modul 5 Sammlung in den ASZ“

Die Möglichkeit der Modul 5 Sammlung über das ARA System wird derzeit von 9 Gemeinden in Anspruch genommen. In den Altstoffsammelzentren werden Verpackungen aus Hartkunststoff (HDPE), Weichfolien (LDPE), Styropor (EPS) und PET-Getränkeflaschen gesammelt. Für die im Jahr 2014 erfasste Menge von 13.451 kg hat die ARA 3.910,08 Euro an die beteiligten Gemeinden ausbezahlt.

	HDPE	LDPE	EPS	PET
Ehrenhausen	0 kg	65 kg	156 kg	460 kg
Heiligenkreuz	0 kg	0 kg	383 kg	101 kg
Hengsberg	67 kg	180 kg	15 kg	284 kg
Lang	350 kg	700 kg	160 kg	670 kg
Lebring-St. M.	526 kg	1.760 kg	264 kg	540 kg
St. Nikolai/S.	55 kg	172 kg	130 kg	1.103 kg
St. Nikolai/Dr.	0 kg	0 kg	430 kg	1.598 kg
Stocking	0 kg	0 kg	108 kg	608 kg
Wolfsberg	1.038 kg	823 kg	242 kg	463 kg

„Elektroaltgeräte-Abholkoordination“

2014 wurden **243.213** von 503.157 kg (Gesamtmenge) an Elektroaltgeräten über die Elektrokoordinierungsstelle Austria (EAK) aus den ASZ abgeholt. Eine noch größere Beteiligung an der Abholkoordination wäre wegen höherer Entgelterlöse (Pauschale) wünschenswert!

Bei der Abholkoordination ist darauf zu achten, dass

- die abzuholende Masse über der Mengenschwelle der entsprechenden Sammelkategorie liegt oder
- wenn die vorgegebene Mengenschwelle der entsprechenden Sammelkategorie nicht erreicht wird, eine Abholkoordination nur alle 6 Monate erfolgen kann.

Mengenschwellen:

- Großgeräte 4.000 kg
- Kleingeräte 1.500 kg
- Bildschirmgeräte 1.500 kg
- Kühlgeräte 2.000 kg
- Gasentladungslampen 500 kg
- Batterien 300 kg

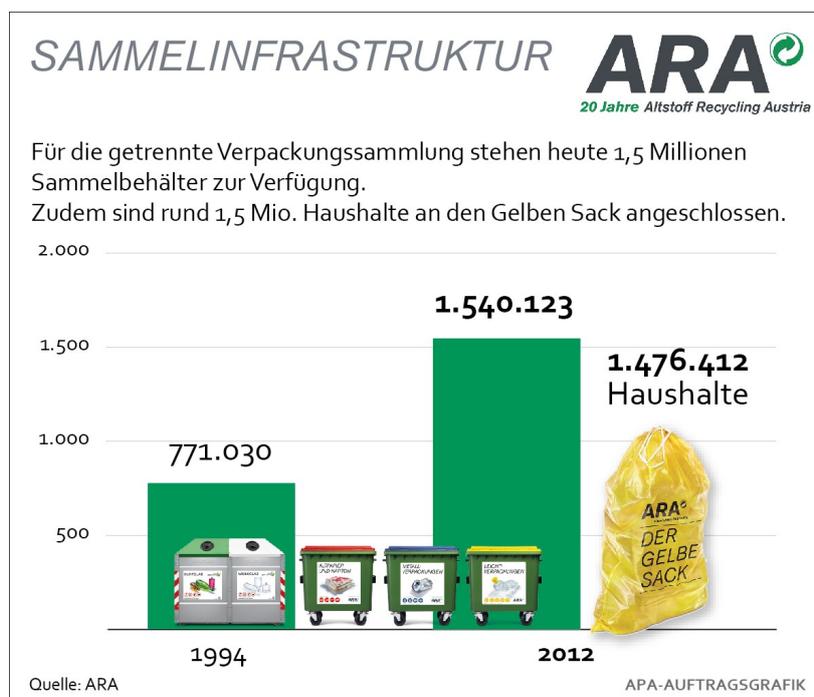
„Neuregelung der Verpackungssammlung“

Die Novelle des Abfallwirtschaftsgesetzes (AWG) und die neue Verpackungsverordnung bringen wesentliche Neuerungen für Sammlung und Verwertung von Verpackungen.

Ab 1.1.2015 werden im Haushaltsbereich mehrere Sammel- und Verwertungssysteme (SVS) die Entpflichtung von Verpackungen anbieten. Mit der Novelle soll fairer Wettbewerb gefördert werden.

Gleichzeitig soll auch künftig die hohe Bequemlichkeit für die Bürger mit der gut ausgebauten Infrastruktur für die Verpackungssammlung erhalten bleiben. Denn die AWG-Novelle untersagt die sogenannte Duplizierung von Sammeleinrichtungen. Die Sammel- und Verwertungssysteme für Haushaltsverpackungen dürfen somit keine neuen Sammeleinrichtungen aufbauen, sondern müssen die regional vorhandene Sammlung mitbenutzen.

Damit die SVS mit 1.1.2015 ihre Sammel- und Verwertungstätigkeit aufnehmen konnten mussten diese mit den Kommunen Verträge abschließen. Der AWV Leibnitz hat in Absprache mit dem Dachverband Vereinbarungen mit den Firmen ARA, Interseroh, Landbell und Reclay/UFH gegengezeichnet.



Restmüllaufkommen im Bezirk Leibnitz (in Tonnen)

Gemeinde	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Allerheiligen bei Wildon	98,12	100,03	101,01	108,17	108,63	108,51
Amfels	147,89	140,50	143,36	140,04	141,43	142,45
Berghausen	59,56	58,24	57,64	56,42	59,80	58,69
Breitenfeld am Tannenriegel	10,54	12,92	11,73	11,45	16,42	14,91
Ehrenhausen	126,33	132,91	122,15	124,20	119,19	108,38
Eichberg-Trautenburg	50,97	54,03	55,06	55,14	56,83	58,40
Empersdorf	104,89	113,06	107,19	113,27	116,52	115,95
Gabersdorf	103,25	95,11	91,22	110,26	101,54	110,14
Gamlitz	270,86	265,13	260,73	250,95	276,74	277,70
Glanz an der Weinstraße	114,27	114,53	112,12	110,64	109,58	111,72
Gleinstätten	117,63	126,99	123,90	120,08	123,04	123,72
Gralla	245,6	263,90	240,32	273,18	260,73	272,25
Großklein	155,48	155,69	161,82	170,73	175,90	172,66
Hainsdorf im Schwarzautal	20,45	26,00	25,42	21,80	25,81	24,73
Heiligenkreuz am Waasen	153,77	166,77	167,12	172,01	175,72	194,17
Heimschuh	189,52	194,71	186,71	189,44	181,71	195,02
Hengsberg	93,07	95,04	93,09	97,33	98,59	106,33
Kaindorf an der Sulm	273,81	267,95	295,02	291,97	292,86	303,26
Kitzeck im Sausal	95,01	91,34	91,98	101,30	99,46	99,88
Lang	115,15	114,28	120,82	114,80	99,48	116,85
Lebring-Sankt Margarethen	181,24	181,55	182,29	185,91	182,12	186,47
Leibnitz	892,66	927,87	910,61	905,03	932,36	1.004,93
Leutschach	71,53	76,13	66,84	66,90	74,08	76,44
Oberhaag	204,6	200,89	209,96	200,91	201,95	195,32
Obervogau	74,08	75,86	73,62	70,59	88,22	82,90
Pistorf	142,51	142,63	149,91	132,90	137,99	134,47
Ragnitz	132,07	134,33	182,53	151,70	149,15	156,99
Ratsch an der Weinstraße	40,44	44,54	45,32	46,40	48,72	48,74
Retznei	33,43	39,66	32,87	37,51	35,53	38,12
Sankt Andrä-Höch	157,838	143,10	138,09	139,23	144,22	163,12
Sankt Georgen a.d. Stiefing	87,9	93,47	90,34	88,43	97,29	92,42
Sankt Johann im Saggautal	167,05	168,05	169,49	168,08	169,63	170,67
Sankt Nikolai im Sausal	263,43	269,47	250,44	251,56	223,61	245,34
Sankt Nikolai ob Draßling	43,83	49,34	44,15	51,07	48,10	58,32
Sankt Ulrich am Waasen	74,14	70,84	73,53	76,50	75,30	77,95
Sankt Veit am Vogau	101,72	106,17	106,63	116,34	115,25	124,55
Schloßberg	90,95	95,31	97,25	99,13	99,46	94,04
Seggauberg	85,72	83,81	90,70	93,90	84,29	97,24
Spielfeld	100,2	100,57	95,66	98,39	100,75	102,13
Stocking	127,84	131,75	130,20	135,94	134,91	135,36
Straß/Steiermark	101,99	99,75	122,42	128,01	132,79	131,41
Sulztal an der Weinstraße	14,07	14,46	13,91	14,64	14,93	15,01
Tillmitsch	326,34	331,73	330,48	327,68	353,80	325,93
Vogau	106,86	111,88	119,25	115,44	112,11	135,64
Wagna	531,35	508,25	491,90	483,05	500,58	519,60
Weitendorf	168,85	179,24	171,10	172,43	175,31	181,47
Wildon	246,25	214,44	221,76	238,30	224,31	258,71
Wolfsberg im Schwarzautal	56,14	57,17	65,71	57,42	67,47	69,61
Bezirk	7.180,85	7.241,39	7.245,37	7.286,55	7.364,21	7.638,62

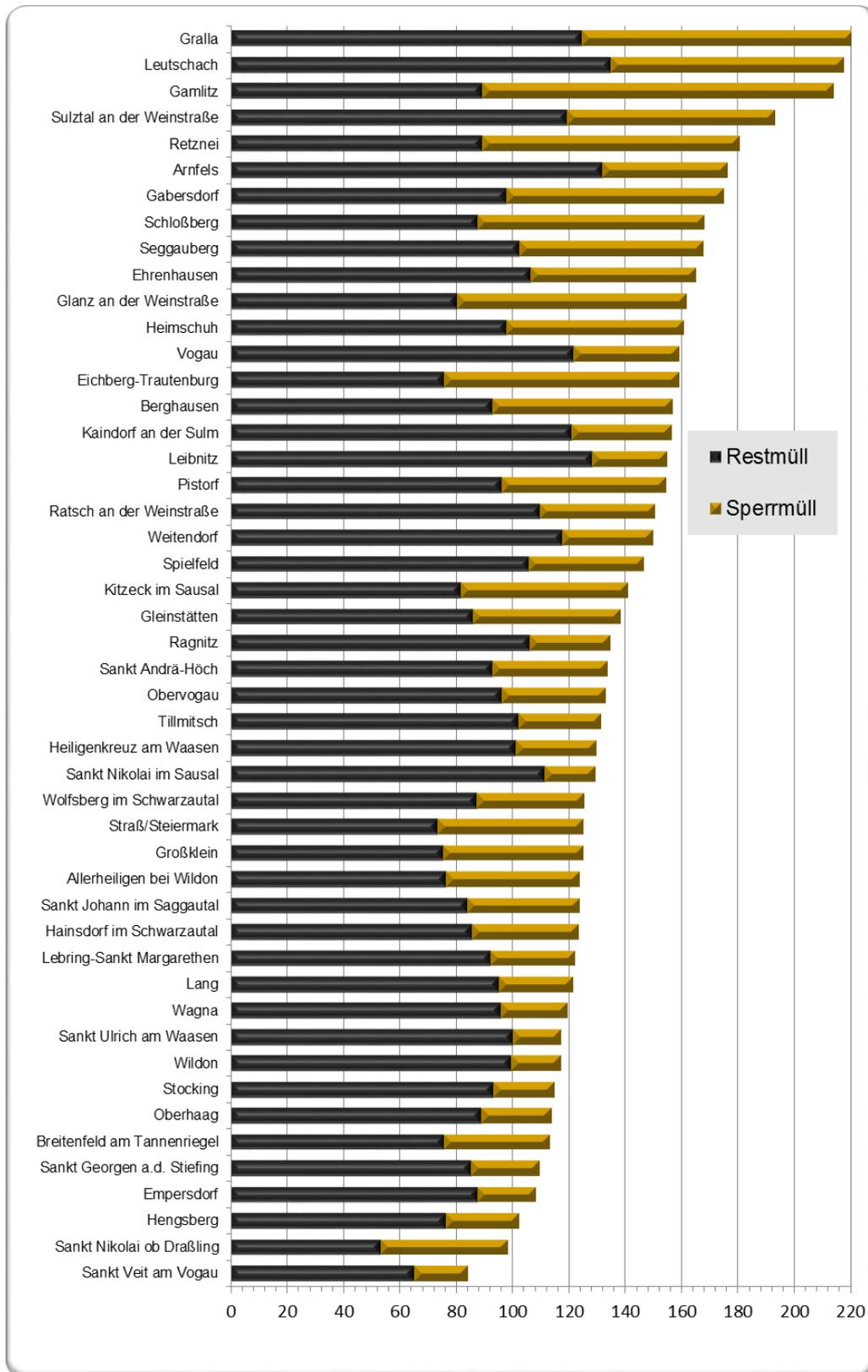
Sperrmüllaufkommen im Bezirk Leibnitz (in Tonnen)

Gemeinde	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Allerheiligen bei Wildon	83,20	93,60	79,94	71,20	67,74	67,88
Amfels	49,23	57,94	57,54	47,67	33,01	48,31
Berghausen	35,94	34,32	38,43	35,50	29,22	40,45
Breitenfeld am Tannenriegel	7,99	6,78	7,21	6,87	5,30	7,43
Ehrenhausen	31,88	26,75	21,28	28,43	35,96	59,79
Eichberg-Trautenburg	46,87	51,03	46,34	49,26	52,42	64,59
Empersdorf	90,94	83,50	78,90	27,83	20,51	27,38
Gabersdorf	67,75	84,16	53,00	69,56	69,25	86,92
Gamlitz	378,14	368,50	382,18	390,62	333,87	388,02
Glanz an der Weinstraße	72,95	79,42	78,86	85,94	91,39	113,97
Gleinstätten	89,95	73,23	83,76	76,67	62,43	75,51
Gralla	155,6	164,00	190,30	183,60	185,87	210,92
Großklein	102,34	106,42	118,09	99,88	98,83	113,85
Hainsdorf im Schwarzaual	11,82	10,03	10,67	10,15	7,84	10,99
Heiligenkreuz am Waasen	76,56	57,55	68,48	62,24	51,86	55,39
Heimschuh	76,63	74,96	82,44	73,24	74,46	126,70
Hengsberg	38,15	28,70	36,28	34,95	36,60	36,51
Kaindorf an der Sulm	52,26	72,62	65,74	85,08	40,52	89,39
Kitzeck im Sausal	51,98	55,78	74,90	65,90	68,98	72,68
Lang	23,12	32,19	30,27	26,36	29,70	32,82
Lebring-Sankt Margarethen	59,49	63,44	61,65	49,98	58,58	61,24
Leibnitz	223,74	238,86	232,86	183,60	214,34	212,54
Leutschach	33,25	36,21	33,36	35,63	37,90	46,98
Oberhaag	68,67	69,77	62,21	62,29	72,20	54,66
Obervogau	18,07	20,42	16,71	18,04	19,96	31,77
Pistorf	90,89	71,24	82,07	74,80	61,17	82,20
Ragnitz	47,57	38,16	68,37	50,88	43,05	42,44
Ratsch an der Weinstraße	20,36	18,10	19,29	19,28	18,32	18,32
Retznei	10,78	19,26	16,62	22,30	31,38	39,02
Sankt Andrä-Höch	57,94	65,81	62,51	57,86	62,82	72,42
Sankt Georgen a.d. Stiefing	27,28	29,52	32,55	25,17	24,75	26,35
Sankt Johann im Saggautal	83,66	109,37	100,26	99,77	98,36	81,42
Sankt Nikolai im Sausal	50,51	50,15	42,06	44,56	49,07	40,34
Sankt Nikolai ob Draßling	61,59	58,25	58,75	48,62	50,28	49,45
Sankt Ulrich am Waasen	15,76	16,05	16,60	20,40	14,88	13,48
Sankt Veit am Vogau	32,16	34,83	42,75	42,00	35,69	36,67
Schloßberg	64,23	69,94	63,11	67,03	71,32	86,80
Seggauberg	35,75	39,70	31,71	43,56	38,79	62,40
Spielfeld	34,56	33,59	54,00	39,38	36,52	39,78
Stocking	44,30	39,92	39,48	32,08	27,64	31,88
Straß/Steiermark	75,17	77,64	87,88	99,33	87,34	93,44
Sulztal an der Weinstraße	11,20	4,57	8,66	8,09	7,38	9,34
Tillmitsch	95,93	88,54	86,34	91,36	97,11	94,02
Vogau	34,92	30,55	35,96	34,30	32,50	41,88
Wagna	175,68	168,62	146,61	117,59	125,40	129,83
Weitendorf	30,05	51,97	48,10	40,20	36,58	49,58
Wildon	51,12	50,29	59,45	46,10	41,97	46,40
Wolfsberg im Schwarzaual	32,85	27,88	29,65	28,23	21,78	30,54
Bezirk	3.130,78	3.184,13	3.244,18	3.033,38	2.912,84	3.354,69

Rest- und Sperrmüllaufkommen im Bezirk Leibnitz 2014 (EW in kg und Jahr)

Gemeinde	Restmüll	Sperrmüll	Gesamt 2014
Allerheiligen bei Wildon	76,15	47,64	123,78
Arnfels	131,78	44,69	176,47
Berghausen	92,86	64,00	156,87
Breitenfeld am Tannenriegel	75,69	37,72	113,40
Ehrenhausen	106,36	58,68	165,03
Eichberg-Trautenburg	75,55	83,56	159,11
Empersdorf	87,51	20,66	108,17
Gabersdorf	97,82	77,19	175,01
Gamlitz	89,29	124,77	214,06
Glanz an der Weinstraße	80,09	81,70	161,78
Gleinstätten	85,86	52,40	138,26
Gralla	124,43	96,40	220,83
Großklein	75,33	49,67	125,00
Hainsdorf im Schwarzautal	85,57	38,03	123,60
Heiligenkreuz am Waasen	100,92	28,79	129,71
Heimschuh	97,56	63,38	160,94
Hengsberg	76,22	26,17	102,39
Kaindorf an der Sulm	120,82	35,61	156,43
Kitzeck im Sausal	81,67	59,43	141,10
Lang	94,92	26,66	121,58
Lebring-Sankt Margarethen	91,95	30,20	122,14
Leibnitz	127,97	27,06	155,03
Leutschach	134,81	82,86	217,67
Oberhaag	88,94	24,89	113,83
Obervogau	96,17	36,86	133,03
Pistorf	95,91	58,63	154,54
Ragnitz	106,00	28,66	134,66
Ratsch an der Weinstraße	109,53	41,17	150,70
Retznei	89,27	91,38	180,66
Sankt Andrä-Höch	92,73	41,17	133,91
Sankt Georgen a.d. Stiefing	85,18	24,29	109,47
Sankt Johann im Saggautal	83,78	39,97	123,76
Sankt Nikolai im Sausal	111,21	18,29	129,50
Sankt Nikolai ob Draßling	53,16	45,08	98,24
Sankt Ulrich am Waasen	99,94	17,28	117,22
Sankt Veit am Vogau	64,94	19,12	84,06
Schloßberg	87,40	80,67	168,07
Seggauberg	102,25	65,62	167,87
Spielfeld	105,51	41,10	146,60
Stocking	93,03	21,91	114,94
Straß/Steiermark	73,13	52,00	125,13
Sulztal an der Weinstraße	119,13	74,13	193,25
Tillmitsch	101,95	29,41	131,36
Vogau	121,65	37,56	159,21
Wagna	95,76	23,93	119,69
Weitendorf	117,68	32,15	149,84
Wildon	99,35	17,82	117,17
Wolfsberg im Schwarzautal	87,12	38,22	125,34
Bezirk	98,22	43,13	141,35

Rest- und Sperrmüllaufkommen im Bezirk Leibnitz 2014 (EW in kg und Jahr)



Altstoffaufkommen im Bezirk Leibnitz 2014

Gemeinde	Altpapier		Altglas		Alttextilien	
	Sammelmengen Tonnen	kg/EW.a	Sammelmengen Tonnen	kg/EW.a	Sammelmengen Tonnen	kg/EW.a
Allerheiligen bei Wildon	97,07	68,12	55,56	38,99	5,70	4,00
Arnfels	89,07	82,40	50,25	46,48	4,37	4,04
Berghausen	46,05	72,86	18,53	29,32	2,59	4,10
Breitenfeld am Tannenriegel	11,05	56,09	7,23	36,69	0,00	0,00
Ehrenhausen	89,88	88,20	40,41	39,65	4,15	4,07
Eichberg-Trautenburg	44,94	58,14	60,38	78,11	3,17	4,10
Empersdorf	93,75	70,75	31,54	23,81	5,22	3,94
Gabersdorf	70,46	62,58	40,81	36,24	4,32	3,84
Gamlitz	200,11	64,34	156,18	50,22	12,33	3,96
Glanz an der Weinstraße	66,87	47,94	47,29	33,90	5,58	4,00
Gleinstätten	108,64	75,39	56,75	39,38	5,85	4,06
Gralla	135,76	62,05	72,12	32,96	0,00	0,00
Großklein	138,38	60,38	51,86	22,63	8,80	3,84
Hainsdorf im Schwarzautal	20,91	72,35	3,18	11,01	0,00	0,00
Heiligenkreuz am Waasen	148,47	77,17	64,13	33,33	7,47	3,88
Heimschuh	144,61	72,34	39,27	19,65	7,71	3,86
Hengsberg	103,20	73,98	56,04	40,17	5,28	3,78
Kaindorf an der Sulm	231,08	92,06	106,41	42,39	10,09	4,02
Kitzeck im Sausal	105,10	85,94	47,38	38,74	4,89	4,00
Lang	88,88	72,20	37,19	30,21	4,77	3,87
Lebring-Sankt Margarethen	183,80	90,63	56,52	27,87	7,83	3,86
Leibnitz	645,61	82,21	211,80	26,97	37,15	4,73
Leutschach	52,01	91,73	42,10	74,25	2,25	3,97
Oberhaag	130,89	59,60	60,11	27,37	8,97	4,08
Obervogau	60,25	69,90	36,82	42,72	3,45	4,00
Pistorf	106,06	75,65	52,06	37,13	5,65	4,03
Ragnitz	91,57	61,83	47,98	32,40	5,86	3,96
Ratsch an der Weinstraße	26,56	59,69	26,80	60,23	1,71	3,84
Retznei	35,28	82,62	17,56	41,13	1,69	3,96
Sankt Andrä-Höch	128,27	72,92	67,22	38,21	6,93	3,94
Sankt Georgen a.d. Stiefing	70,41	64,89	66,90	61,66	4,40	4,06
Sankt Johann im Saggautal	109,89	53,95	74,53	36,59	8,25	4,05
Sankt Nikolai im Sausal	144,17	65,35	99,62	45,16	8,85	4,01
Sankt Nikolai ob Draßling	72,54	66,13	30,00	27,35	4,32	3,94
Sankt Ulrich am Waasen	52,90	67,82	30,61	39,25	2,97	3,81
Sankt Veit am Vogau	135,82	70,81	39,76	20,73	7,45	3,88
Schloßberg	54,73	50,86	40,00	37,18	4,19	3,89
Seggauberg	53,10	55,84	47,25	49,69	3,87	4,07
Spielfeld	62,10	64,15	70,37	72,69	3,79	3,92
Stocking	108,28	74,42	61,31	42,14	5,71	3,92
Straß/Steiermark	147,25	81,94	45,04	25,06	6,92	3,85
Sulztal an der Weinstraße	11,20	88,89	21,24	168,60	0,54	4,29
Tillmitsch	241,03	75,39	109,33	34,20	12,59	3,94
Vogau	90,85	81,48	48,58	43,57	4,37	3,92
Wagna	507,31	93,50	243,68	44,91	21,06	3,88
Weitendorf	124,50	80,74	53,84	34,92	12,04	7,81
Wildon	218,46	83,89	75,37	28,94	19,65	7,54
Wolfsberg im Schwarzautal	53,00	66,33	32,94	41,23	3,22	4,03
Bezirk	5.752,12	73,96	2.851,85	36,67	317,96	4,09

Altpapieraufkommen im Bezirk Leibnitz 2014

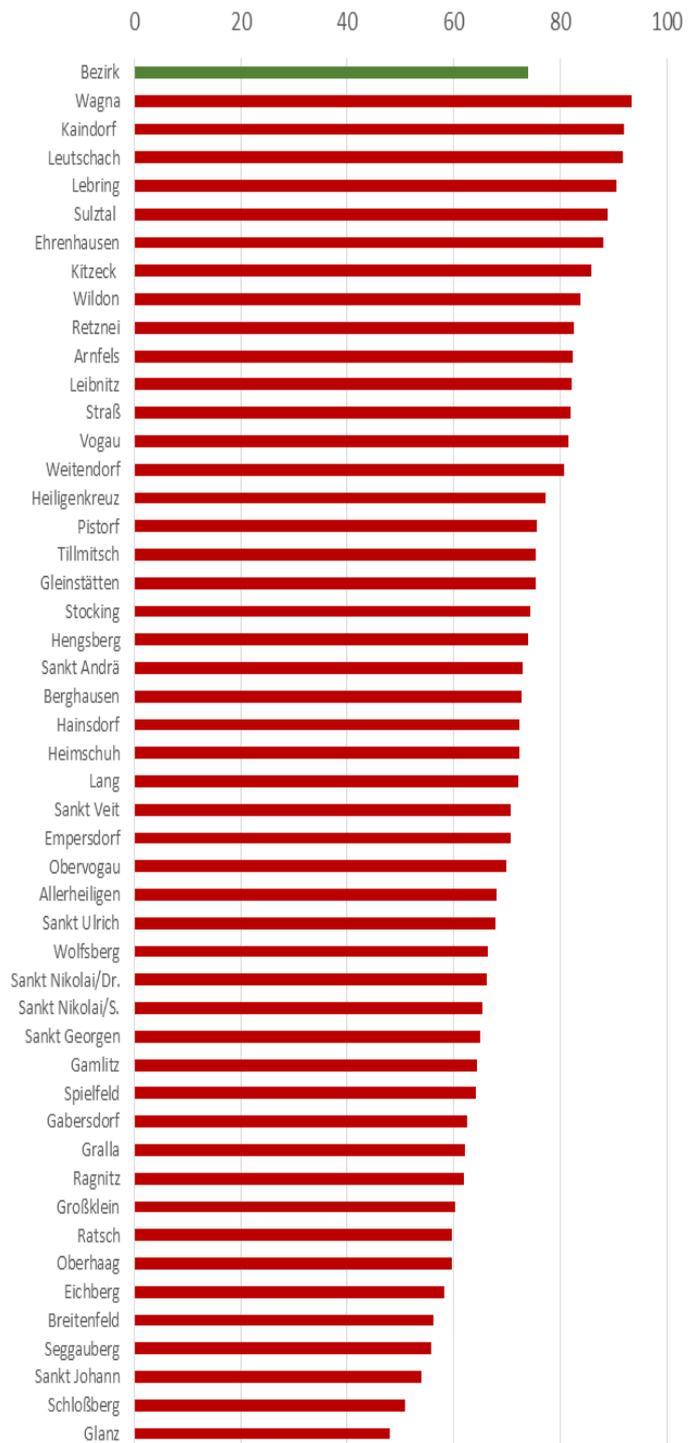
(in kg/EW und Jahr)

Gemeinde in kg/EW/a

Wagna	93,50
Kaindorf	92,06
Leutschach	91,73
Lebring	90,63
Sulztal	88,89
Ehrenhausen	88,20
Kitzeck	85,94
Wildon	83,89
Retznei	82,62
Arnfels	82,40
Leibnitz	82,21
Straß	81,94
Vogau	81,48
Weitendorf	80,74
Heiligenkreuz	77,17
Pistorf	75,65
Tillmitsch	75,39
Gleinstätten	75,39
Stocking	74,42
Hengsberg	73,98
Sankt Andrä	72,92
Berghausen	72,86
Hainsdorf	72,35
Heimschuh	72,34
Lang	72,20
Sankt Veit	70,81
Empersdorf	70,75
Obervogau	69,90
Allerheiligen	68,12
Sankt Ulrich	67,82
Wolfsberg	66,33
Sankt Nikolai/Dr.	66,13
Sankt Nikolai/S.	65,35
Sankt Georgen	64,89
Gamlitz	64,34
Spielfeld	64,15
Gabersdorf	62,58
Gralla	62,05
Ragnitz	61,83
Großklein	60,38
Ratsch	59,69
Oberhaag	59,60
Eichberg	58,14
Breitenfeld	56,09
Seggauberg	55,84
Sankt Johann	53,95
Schloßberg	50,86
Glanz	47,94

Bezirk 73,96

Gewichtsangabe in Kilogramm



Altstoffaufkommen im Bezirk Leibnitz 2014

Gemeinde	Eisenschrott		Metallverpack.		Altholz	
	Tonnen	kg/EW.a	Tonnen	kg/EW.a	Tonnen	kg/EW.a
Allerheiligen bei Wildon	22,92	16,08	7,49	5,26	33,51	23,52
Arnfels	20,16	18,65	5,30	4,90	33,12	30,64
Berghausen	12,58	19,91	2,96	4,68	19,86	31,42
Breitenfeld am Tannenriegel	4,21	21,37	1,02	5,18	8,46	42,94
Ehrenhausen	9,54	9,36	5,37	5,27	42,89	42,09
Eichberg-Trautenburg	13,51	17,48	3,85	4,98	14,76	19,09
Empersdorf	17,61	13,29	6,87	5,18	38,72	29,22
Gabersdorf	16,65	14,79	4,65	4,13	38,32	34,03
Gamlitz	75,09	24,14	15,27	4,91	152,44	49,02
Glanz an der Weinstraße	23,57	16,90	6,77	4,85	26,04	18,67
Gleinstätten	25,80	17,90	6,30	4,37	62,00	43,03
Gralla	5,87	2,68	11,46	5,24	0,00	0,00
Großklein	47,65	20,79	9,48	4,14	63,77	27,82
Hainsdorf im Schwarzautal	6,22	21,52	1,51	5,22	12,55	43,43
Heiligenkreuz am Waasen	29,05	15,10	9,83	5,11	68,42	35,56
Heimschuh	22,17	11,09	8,89	4,45	41,65	20,84
Hengsberg	7,80	5,59	7,23	5,18	22,34	16,01
Kaindorf an der Sulm	42,48	16,92	11,55	4,60	120,92	48,18
Kitzeck im Sausal	23,88	19,53	7,94	6,49	28,18	23,04
Lang	13,50	10,97	6,28	5,10	15,90	12,92
Lebring-Sankt Margarethen	18,83	9,29	11,10	5,47	34,72	17,12
Leibnitz	75,25	9,58	44,33	5,64	224,85	28,63
Leutschach	9,78	17,25	2,74	4,83	10,73	18,92
Oberhaag	48,72	22,19	9,67	4,40	8,87	4,04
Obervogau	10,14	11,76	4,26	4,94	24,28	28,17
Pistorf	25,13	17,92	6,08	4,34	65,83	46,95
Ragnitz	6,62	4,47	9,17	6,19	25,90	17,49
Ratsch an der Weinstraße	3,51	7,89	2,08	4,67	9,89	22,22
Retznei	5,58	13,07	2,06	4,82	0,00	0,00
Sankt Andrä-Höch	41,77	23,75	12,06	6,86	42,86	24,37
Sankt Georgen a.d. Stiefing	2,39	2,20	6,20	5,71	31,47	29,00
Sankt Johann im Saggautal	33,30	16,35	8,88	4,36	62,19	30,53
Sankt Nikolai im Sausal	16,50	7,48	14,65	6,64	8,28	3,75
Sankt Nikolai ob Draßling	15,30	13,95	5,69	5,19	28,14	25,65
Sankt Ulrich am Waasen	12,30	15,77	3,91	5,01	15,35	19,68
Sankt Veit am Vogau	1,02	0,53	10,02	5,22	0,00	0,00
Schloßberg	18,38	17,08	5,08	4,72	19,83	18,43
Seggauberg	13,22	13,90	5,73	6,03	11,18	11,76
Spielfeld	0,00	0,00	4,60	4,75	10,08	10,41
Stocking	5,79	3,98	7,51	5,16	12,54	8,62
Straß/Steiermark	21,94	12,21	8,40	4,67	70,46	39,21
Sulztal an der Weinstraße	1,40	11,11	0,65	5,16	0,00	0,00
Tillmitsch	26,91	8,42	18,50	5,79	41,70	13,04
Vogau	5,51	4,94	5,79	5,19	27,31	24,49
Wagna	18,17	3,35	26,13	4,82	83,32	15,36
Weitendorf	20,53	13,31	7,85	5,09	26,20	16,99
Wildon	11,86	4,55	14,12	5,42	39,80	15,28
Wolfsberg im Schwarzautal	17,30	21,65	4,24	5,31	34,76	43,50
Bezirk	927,41	11,92	401,52	5,16	1.814,39	23,33

Altholzaufkommen im Bezirk Leibnitz 2014

(in kg/EW und Jahr)

Gemeinde

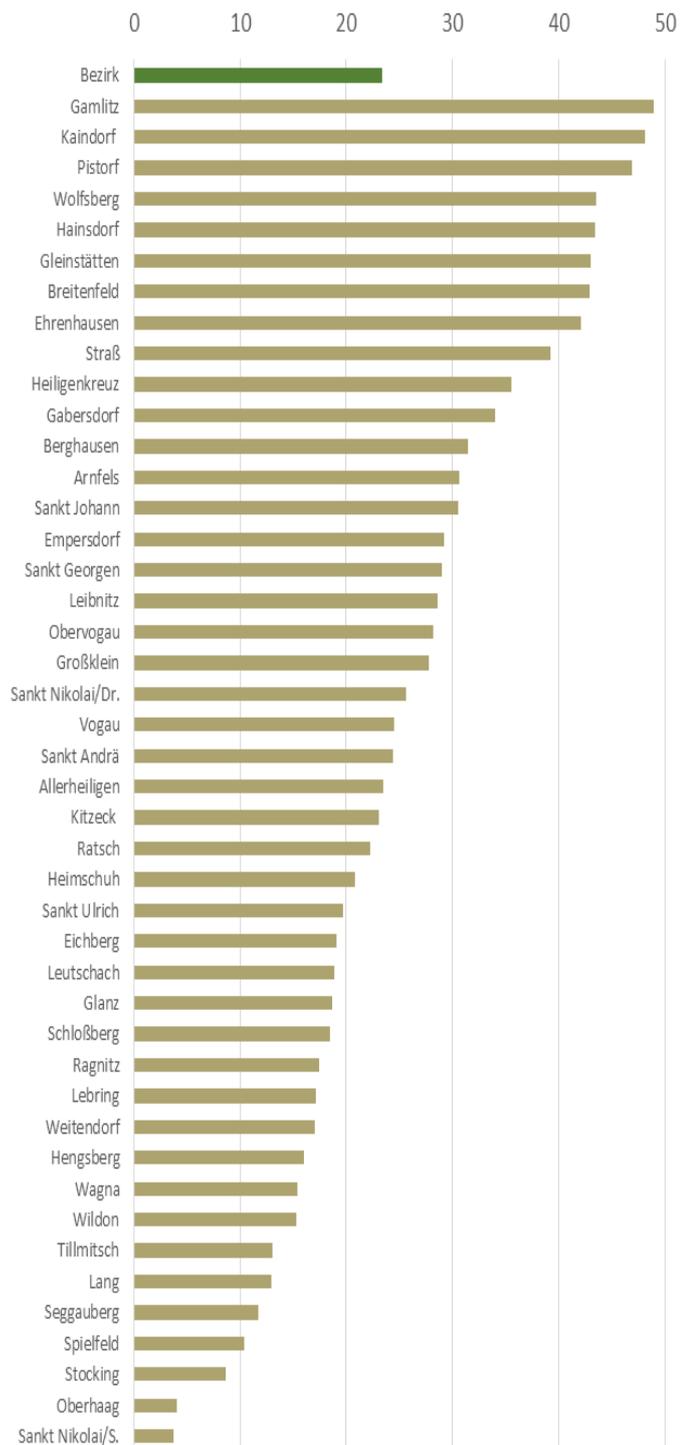
in kg/EW/a

Gamlitz	49,02
Kaindorf	48,18
Pistorf	46,95
Wolfsberg	43,50
Hainsdorf	43,43
Gleinstätten	43,03
Breitenfeld	42,94
Ehrenhausen	42,09
Straß	39,21
Heiligenkreuz	35,56
Gabersdorf	34,03
Berghausen	31,42
Arnfels	30,64
Sankt Johann	30,53
Empersdorf	29,22
Sankt Georgen	29,00
Leibnitz	28,63
Obervogau	28,17
Großklein	27,82
Sankt Nikolai/Dr.	25,65
Vogau	24,49
Sankt Andrä	24,37
Allerheiligen	23,52
Kitzeck	23,04
Ratsch	22,22
Heimschuh	20,84
Sankt Ulrich	19,68
Eichberg	19,09
Leutschach	18,92
Glanz	18,67
Schloßberg	18,43
Ragnitz	17,49
Lebring	17,12
Weitendorf	16,99
Hengsberg	16,01
Wagna	15,36
Wildon	15,28
Tillmitsch	13,04
Lang	12,92
Seggauberg	11,76
Spielfeld	10,41
Stocking	8,62
Oberhaag	4,04
Sankt Nikolai/S.	3,75
Gralla	0,00
Retznei	0,00
Sankt Veit	0,00
Sulztal	0,00

Bezirk

23,33

Gewichtsangabe in Kilogramm



Elektroaltgeräte — Aufkommen im Bezirk Leibnitz 2014

Gemeinde	E-Klein- geräte (kg)	E-Groß- geräte (kg)	Kühl- geräte (kg)	Bild- schirme (kg)	Geräte- batterien (kg)	Lampen (kg)
Allerheiligen bei Wildon	1.390	2.080	2.070	1.920	116	75
Arnfels	940	0	480	700	55	28
Berghausen	1.267	1.045	648	720	81	12
Breitenfeld am Tannenriegel	957	486	665	656	16	25
Ehrenhausen	1.490	1.720	1.042	1.330	240	0
Eichberg-Trautenburg	1.925	514	1.253	1.127	63	0
Empersdorf	1.450	1.080	570	1.240	148	27
Gabersdorf	2.920	1.840	1.520	1.815	142	25
Gamlitz	6.701	12.627	7.525	7.538	367	120
Glanz an der Weinstraße	3.358	896	2.186	1.965	110	0
Gleinstätten	1.632	2.006	2.473	3.325	239	184
Gralla	1.300	40	320	2.880	190	51
Großklein	5.213	2.320	4.655	4.232	355	37
Hainsdorf im Schwarzautal	1.415	718	983	970	24	37
Heiligenkreuz am Waasen	6.291	2.880	2.671	3.662	0	49
Heimschuh	3.154	2.200	2.869	4.795	250	56
Hengsberg	3.688	1.756	1.520	2.882	279	16
Kaindorf an der Sulm	6.815	6.775	4.654	6.500	242	64
Kitzeck im Sausal	1.450	1.360	1.290	1.800	155	25
Lang	3.093	1.640	2.210	2.239	216	60
Lebring-Sankt Margarethen	2.960	1.600	1.410	3.910	270	190
Leibnitz	19.355	11.240	9.177	13.070	945	396
Leutschach	1.392	372	906	815	46	0
Oberhaag	3.408	3.520	2.574	2.669	133	30
Obervogau	2.115	1.521	1.220	1.515	156	22
Pistorf	1.591	1.954	2.409	3.240	233	179
Ragnitz	2.825	990	1.362	2.394	207	31
Ratsch an der Weinstraße	0	520	60	0	46	6
Retznei	847	1.055	0	1.051	66	13
Sankt Andrä-Höch	4.566	3.554	2.857	3.256	255	52
Sankt Georgen a.d. Stiefing	2.140	690	1.001	1.791	65	19
Sankt Johann im Saggautal	10.785	4.520	3.780	7.430	582	171
Sankt Nikolai im Sausal	4.160	11.380	3.232	3.256	140	30
Sankt Nikolai ob Draßling	2.520	1.200	855	1.905	204	28
Sankt Ulrich am Waasen	1.465	880	1.523	860	0	31
Sankt Veit am Vogau	3.180	0	1.810	1.200	0	0
Schloßberg	2.619	699	1.705	1.533	86	0
Seggauberg	1.530	1.320	1.940	1.180	109	41
Spielfeld	728	110	1.722	2.620	166	12
Stocking	1.150	400	1.610	2.890	218	83
Straß/Steiermark	8.795	2.640	2.335	4.740	356	127
Sulztal an der Weinstraße	45	120	190	180	8	2
Tillmitsch	4.660	3.800	955	3.195	156	34
Vogau	2.970	3.180	2.600	2.695	244	103
Wagna	2.965	5.988	3.769	6.745	486	144
Weitendorf	1.435	200	665	325	76	21
Wildon	1.430	840	1.255	2.740	0	47
Wolfsberg im Schwarzautal	3.933	1.996	2.732	2.697	66	102
Bezirk	152.017	110.271	97.259	132.198	8.607	2.805

„Elektroaltgeräte-Entsorgung“

Wann rechnet sich welche Entsorgungsschiene?

Für die Gemeinden stehen bei der Entsorgung der Elektroaltgeräte folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- *Entsorgung über die Elektrokoordinierungsstelle (EAK)*
- *Abholung über den regionalen Entsorger (Sammelsysteme)*
- *Entsorgung der Großgeräte (E-Herd usw.) über Schrotthandel*

Die Auszahlung der Entgelte erfolgt entweder pauschal (Elektrokoordinierungsstelle Austria) oder nach dem tatsächlichen Gewichtsaufkommen (Sammelsysteme bzw. Eisenschrotthandel).

	EAK Entgeltpauschale	Sammelsysteme pro Tonne	Eisenschrott pro Tonne
Elektro-Großgeräte	€ 157,46	€ 29,-	ca. € 86,-
Kühlgeräte	€ 157,46	€ 61,-	
Bildschirmgeräte	€ 311,62	€ 49,-	
Elektro-Kleingeräte	€ 180,11	€ 18,-	
Gerätealtbatterien	€ 67,53	€ 87,-	
Gasentladungslampen	€ 172,56	€ 323,-	

Damit die Gemeinden zumindest das gleiche Pauschalentgelt erhalten, wie von der EAK festgesetzt, müssen die folgenden Sammelmengen bzw. Stückzahlen über die Sammelsysteme (Abholung über den lokalen Entsorger) gesammelt werden!

	Gewicht kg	Stück Anzahl	Gitterboxen Anzahl
Elektro-Großgeräte	5.400	ca. 155	
Kühlgeräte	2.580	ca. 75	
Bildschirmgeräte	6.400	ca. 255	
Elektro-Kleingeräte	10.000		ca. 45
Gerätealtbatterien	780		
Gasentladungslampen	550	ca. 2.200	

Aus den Sammelmengen der letzten Jahre lässt sich ableiten, dass sich eine Direktabholung der Elektroaltgeräte über die Sammelsysteme nur ab einer Gemeindegröße von ca. 3.200 EW rechnet. **Für alle anderen Gemeinden wird die Entsorgung über die Elektrokoordinierungsstelle Austria vom AWV Leibnitz dringend angeraten!**

Die gesetzlich vorgeschriebene Meldung von Elektrogroßgeräten an das Umweltbundesamt, die nicht über die EAK oder die Sammelsysteme entsorgt wurden, hat die Geschäftsstelle des Verbandes für die Gemeinden durchgeführt.

Problemstoffaufkommen im Bezirk Leibnitz 2014

Gemeinde	Auto- batterien (kg)	Mineral. Altöle (kg)	Altlacke Altfarben (kg)	Asbest- zement (kg)	Werkstät- tenabf. (kg)	Sonstige PS (kg)
Allerheiligen bei Wildon	1.435	1.172	432	2.100	1.149	902
Arnfels	824	404	192	0	94	185
Berghausen	618	862	175	0	105	456
Breitenfeld am Tannenriegel	137	318	102	425	83	27
Ehrenhausen	184	1.320	61	700	356	827
Eichberg-Trautenburg	493	695	122	4.185	63	186
Empersdorf	875	1.068	597	2.000	1.006	791
Gabersdorf	940	366	243	2.100	228	342
Gamlitz	2.655	1.832	693	0	483	575
Glanz an der Weinstraße	870	1226	215	7.386	111	327
Gleinstätten	0	1.320	557	9.477	281	501
Gralla	0	3.034	1.340	2.490	653	1.836
Großklein	1.835	2.027	781	4.340	535	1.501
Hainsdorf im Schwarzautal	203	470	151	628	123	40
Heiligenkreuz am Waasen	880	1.238	590	1.480	399	395
Heimschuh	0	1.890	846	3.850	321	700
Hengsberg	676	670	800	1.080	338	40
Kaindorf an der Sulm	810	350	411	2.800	94	204
Kitzeck im Sausal	0	705	435	0	92	123
Lang	970	840	1.058	0	322	84
Lebring-Sankt Margarethen	580	344	608	1.300	636	1.050
Leibnitz	1.650	1.810	1.766	6.000	411	348
Leutschach	359	505	89	3.044	46	135
Oberhaag	0	542	228	0	230	82
Obervogau	0	200	259	0	43	298
Pistorf	0	1286	542	9.233	274	489
Ragnitz	640	204	233	0	76	186
Ratsch an der Weinstraße	87	297	230	0	130	163
Retznei	250	112	74	0	58	86
Sankt Andrä-Höch	1.204	1.158	612	2.840	525	646
Sankt Georgen a.d. Stiefing	580	1.105	633	1.050	283	201
Sankt Johann im Saggautal	1.546	758	361	0	177	346
Sankt Nikolai im Sausal	1.443	991	558	700	189	471
Sankt Nikolai ob Draßling	745	1.625	305	0	508	479
Sankt Ulrich am Waasen	0	1.036	406	1.750	225	525
Sankt Veit am Vogau	0	0	558	0	200	1.298
Schloßberg	662	934	164	5.625	83	249
Seggauberg	352	520	272	0	343	588
Spielfeld	339	571	800	0	360	180
Stocking	750	606	597	1.050	408	599
Straß/Steiermark	1.760	1.197	557	0	1.090	656
Sulztal an der Weinstraße	120	206	30	0	0	23
Tillmitsch	1.131	1.238	1.062	1.322	648	1.394
Vogau	850	1.253	896	0	304	512
Wagna	1.355	1.017	904	4.330	308	414
Weitendorf	0	1.640	910	0	282	613
Wildon	0	722	584	1.050	337	551
Wolfsberg im Schwarzautal	565	1.307	420	1.747	341	111
Bezirk	31.373	44.991	24.459	86.082	15.351	22.735

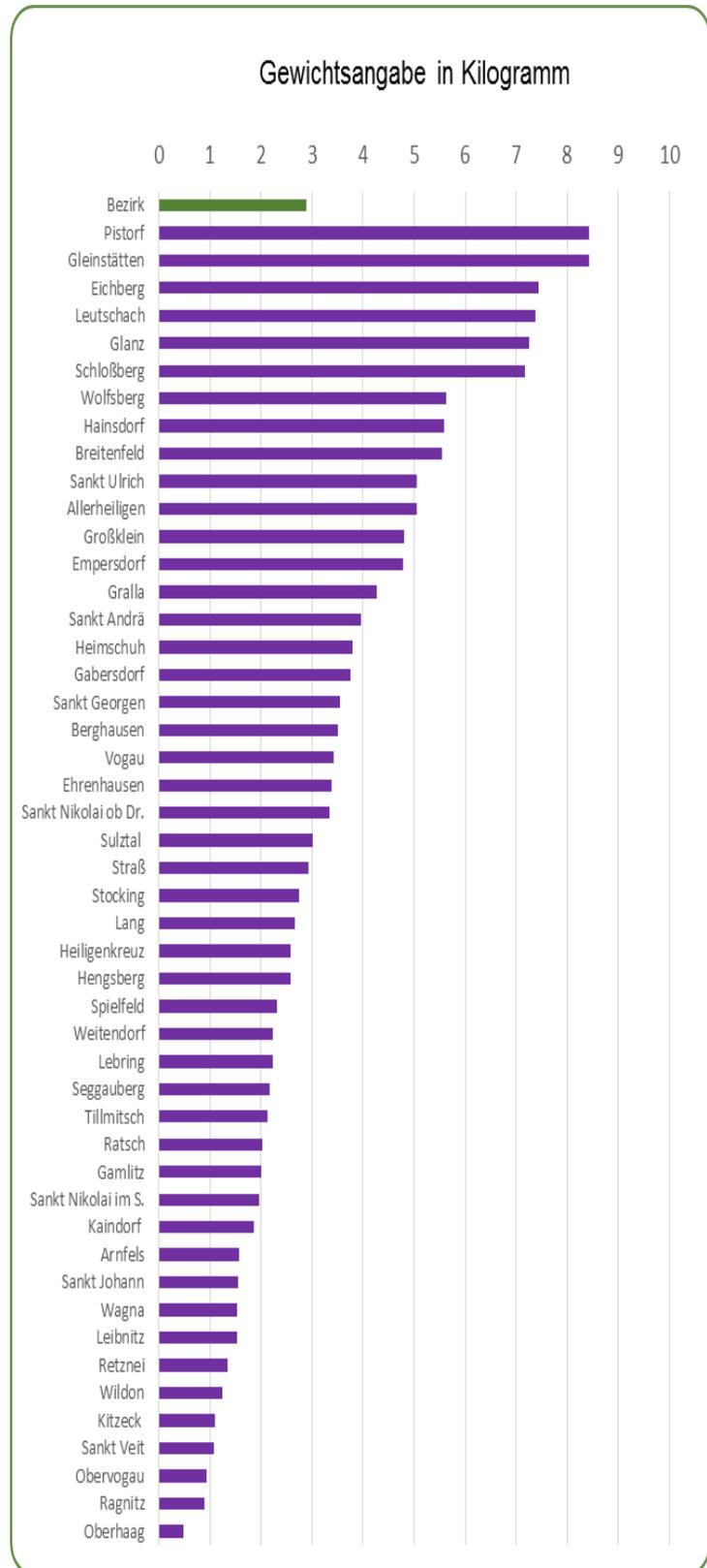
Problemstoffaufkommen im Bezirk Leibnitz 2014

(in kg/EW und Jahr)

Gemeinde in kg/EW/a

Pistorf	8,43
Gleinstätten	8,42
Eichberg	7,43
Leutschach	7,37
Glanz	7,27
Schloßberg	7,17
Wolfsberg	5,62
Hainsdorf	5,59
Breitenfeld	5,54
Sankt Ulrich	5,05
Allerheiligen	5,05
Großklein	4,81
Empersdorf	4,78
Gralla	4,27
Sankt Andrä	3,97
Heimschuh	3,81
Gabersdorf	3,75
Sankt Georgen	3,55
Berghausen	3,51
Vogau	3,42
Ehrenhausen	3,38
Sankt Nikolai ob Dr.	3,34
Sulztal	3,01
Straß	2,93
Stocking	2,76
Lang	2,66
Heiligenkreuz	2,59
Hengsberg	2,58
Spielfeld	2,32
Weitendorf	2,23
Lebring	2,23
Seggauberg	2,18
Tillmitsch	2,13
Ratsch	2,04
Gamlitz	2,01
Sankt Nikolai im S.	1,97
Kaindorf	1,86
Arnfels	1,57
Sankt Johann	1,57
Wagna	1,53
Leibnitz	1,53
Retznei	1,36
Wildon	1,25
Kitzeck	1,11
Sankt Veit	1,07
Obervogau	0,93
Ragnitz	0,90
Oberhaag	0,49

Bezirk 2,89



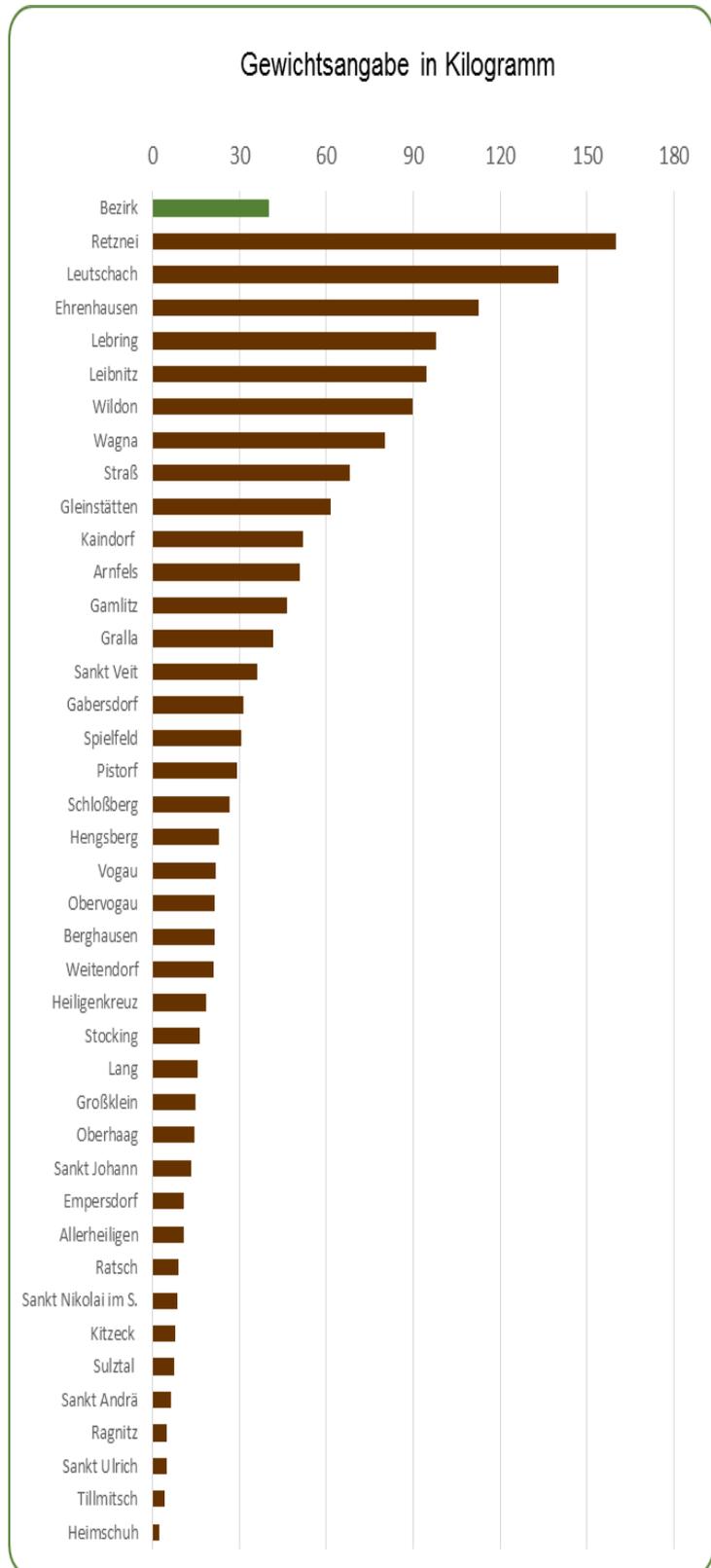
Biomüllaufkommen im Bezirk Leibnitz 2014

(in kg/EW und Jahr)

Gemeinde in kg/EW/a

Retznei	159,93
Leutschach	140,05
Ehrenhausen	112,49
Lebring	97,91
Leibnitz	94,53
Wildon	89,83
Wagna	80,22
Straß	68,30
Gleinstätten	61,58
Kaindorf	52,18
Arnfels	50,75
Gamlitz	46,46
Gralla	41,79
Sankt Veit	36,32
Gabersdorf	31,44
Spielfeld	30,72
Pistorf	29,39
Schloßberg	26,60
Hengsberg	22,88
Vogau	21,87
Obervogau	21,40
Berghausen	21,38
Weitendorf	21,11
Heiligenkreuz	18,43
Stocking	16,30
Lang	15,61
Großklein	14,77
Oberhaag	14,41
Sankt Johann	13,47
Empersdorf	10,88
Allerheiligen	10,78
Ratsch	9,15
Sankt Nikolai im S.	8,64
Kitzeck	7,84
Sulztal	7,46
Sankt Andrä	6,66
Ragnitz	5,21
Sankt Ulrich	4,99
Tillmitsch	4,17
Heimschuh	2,28
Breitenfeld	0,00
Eichberg	0,00
Glanz	0,00
Hainsdorf	0,00
Sankt Georgen	0,00
Sankt Nikolai ob Dr.	0,00
Seggauberg	0,00
Wolfsberg	0,00

Bezirk 39,95



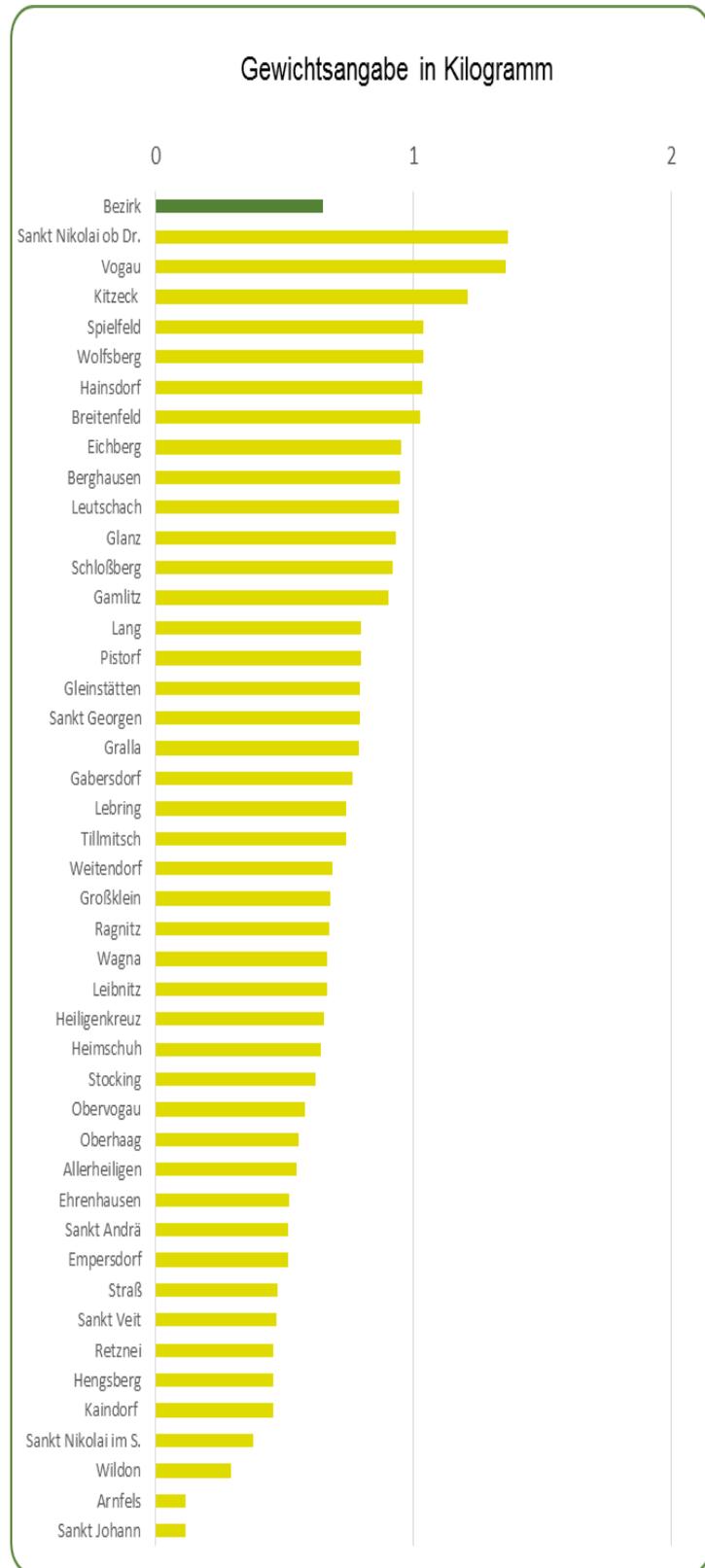
Altpeiseölaufkommen im Bezirk Leibnitz 2014

(in kg/EW und Jahr)

Gemeinde in kg/EW/a

Sankt Nikolai ob Dr.	1,37
Vogau	1,36
Kitzeck	1,21
Spielfeld	1,04
Wolfsberg	1,04
Hainsdorf	1,03
Breitenfeld	1,03
Eichberg	0,95
Berghausen	0,95
Leutschach	0,94
Glanz	0,93
Schloßberg	0,92
Gamlitz	0,90
Lang	0,80
Pistorf	0,80
Gleinstätten	0,79
Sankt Georgen	0,79
Gralla	0,79
Gabersdorf	0,76
Lebring	0,74
Tillmitsch	0,74
Weitendorf	0,69
Großklein	0,68
Ragnitz	0,68
Wagna	0,67
Leibnitz	0,66
Heiligenkreuz	0,65
Heimschuh	0,64
Stocking	0,62
Obervogau	0,58
Oberhaag	0,56
Allerheiligen	0,55
Ehrenhausen	0,52
Sankt Andrá	0,52
Empersdorf	0,51
Straß	0,47
Sankt Veit	0,47
Retznei	0,46
Hengsberg	0,46
Kaindorf	0,46
Sankt Nikolai im S.	0,38
Wildon	0,29
Arnfels	0,12
Sankt Johann	0,12
Ratsch	0,00
Sankt Ulrich	0,00
Seggauberg	0,00
Sulztal	0,00

Bezirk **0,65**



„Ausblick“

Nach den Ausschreibungen für die Verwertung von Rest- und Sperrmüll sowie Altpapier bzw. die Sammlung von Altpapier ist die nächste große Aufgabe des Verbandes die Schaffung einer modernen ASZ-Infrastruktur im Bezirk. Vorbildregion in Österreich ist das Bundesland Oberösterreich. Auf europäischer Ebene sind das die Länder Luxemburg, Dänemark und Schweden.

Für den Bürger hat eine moderne ASZ-Infrastruktur folgende Vorteile: längere Öffnungszeiten, leichteres Einwerfen der Altstoffe in die Sammelcontainer und vor allem geringere Kosten durch bessere Verwertungsmöglichkeiten (erzielt durch größere Sortiertiefe).

MITARBEITER DES AWV LEIBNITZ



Erich Elsnig:

Herr Elsnig ist neben seiner Abfallberatertätigkeit vorwiegend für den Bürobetrieb des AWV Leibnitz verantwortlich. Im Rahmen des Umweltmanagementsystems ist er vor allem für die Systempflege und der Aktualisierung des Rechtsregisters zuständig.

Tel.: 0676/9514654
erich.elsnig@abfallwirtschaft.steiermark.at



Josef Krobath:

Herr Krobath ist ebenfalls als Abfallberater des AWV Leibnitz tätig. Im Rahmen dieser Tätigkeiten ist er federführend für die Entwicklung und Umsetzung neuer Projekte zuständig. Die Systempflege des Umweltmanagements sind weitere Schwerpunkte seiner Tätigkeiten.

Tel.: 0676/9514655
josef.krobath@abfallwirtschaft.steiermark.at